

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 17 (1895)
Heft: 38

Anhang: Beilage zu Nr. 38 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kindchens Erwachen.

Zwei Händchen, sie zappeln
Und zupfen die Decken,
Zehn Fingerchen krappeln,
Sieb Mama zu wecken.

Ein Stimmchen erschallet
So sanft und zufrieden. —
„Mein Kindlein!“ So lallt
Sonst keines hienieden.

Da strahlt ein Gesichtchen
So freundlich und lächelt —
Ein herzig Gedächtnis,
Das Himmelsluft fächelt.

Und sehen mich endlich
Die Augen, die blauen,
So ist's mir, als könnt' ich
Ins Himmelreich schauen.

Stenographie.

Die Stenographie erlangt im Geschäfts- und Berufsleben stets größere Bedeutung. Und wie könnte das in unserer schnelllebigen und vielverdienenden Zeit auch anders sein! Die Stenographie ermöglicht es, viermal schneller als mit der gewöhnlichen Schrift zu schreiben, ohne hinter dieselben an Zuverlässigkeit und Lesbarkeit zurückzufallen; sie ist eine vollkommene Schrift und reißt sich würdig an die großen Fortschritte an, die sich auf allen Gebieten der Technik vollzogen haben.

Wozu aber das in der „Schweiz. Frauen-Zeitung“, wird manche Leser fragen. Die Frauenwelt beruhigt sich, es handelt sich nicht um graue Theorie, sondern um des Lebens goldenen Baum. Die Stenographie in ihrer heutigen Vereinfachung ist nicht schwer zu erlernen. Auch die nur halbwegs gebildete Frau kann sich fast spielend mit derselben vertraut machen und manche hat es darin schon zu großer Fertigkeit gebracht, ist doch eine leichte Hand die fast wichtigste Vorbedingung höherer Stenographischer Leistungsfähigkeit. In das Wesen der Stenographie einzudringen, ist eine anregende und interessante Beschäftigung, die manch andern Sport vorzuziehen sein dürfte.

Die Kuzschrift ist indes kein Sport und will es auch für das schwache Geschlecht nicht sein. Wenn diesem alle Berufe zugänglich sein sollen, so muß es sich auch mit den geforderten Kenntnissen und Fertigkeiten ausrüsten, um nicht im Wettbewerb mit dem stärksten Geschlecht zu unterliegen. Die Frau, welche einen mit viel Schreibarbeit verbundenen Beruf ergreift, wird durch die Stenographie im Kampf um ihre Existenz oft unterstützt werden, ist es doch nicht mehr selten, daß bei Stenographischen Leistungen der Kenntnis derselben als Erfordernis der Anstellung genannt wird. Doch nicht bloß den auf Selbstständigkeit angewiesenen Frauen bietet die Stenographie praktische Vorteile. Die Gattin leistet ihrem Manne, dem sie im Geschäft mitteilt, doppelte Hilfe, wenn sie der Stenographie mächtig ist; sie erspart ihm oft einen Angestellten. Entweder wirkt sie die ihr dif-

tierten Briefe in stenographischen Zügen aufs Papier und fertigt sie nachher kurrentschriftlich aus, oder wenn der Mann — was immer häufiger der Fall sein wird — selbst stenographiefähig ist, so überträgt sie dessen Stenogramme. Auf diese Weise wird er von dem beschwerlichen Schreibwerk entlastet und gewinnt Zeit zu anderer Arbeit, die notwendig von ihm selbst besorgt werden muß.

Nur wer aus eigener Erfahrung den Nutzen der Stenographie kennen gelernt hat, ist im Stande, denselben richtig zu würdigen. J. K.-W.

Eine Stiefelpummaschine mit Elektricitätsbetrieb.

Die elektrische Stiefelpummaschine, welche in Amerika in Betrieb gesetzt ist, besteht aus einem Stuhl und einem Holzstapfen. An dem Holzstapfen sind nahe dem Fußboden zwei Stiefelgassen befestigt und über jedem eine rotierende Bürste. Die eine Bürste ist hart und dient als Schmutzbürste, die andere ist weich und trägt die Wische auf. Der Apparat funktioniert in folgender Weise: Man setzt sich auf einen Stuhl, legt den Fuß auf das Stiefelgassen mit der harten Bürste, dann wirft man einen Nadel in den Kasten, es erscheint eine Glühlampe, und die grobe Bürste beginnt ihre reinigende Tätigkeit. Dann stellt man den vom Straßenschmutz befreiten Stiefel auf das Stiefelgassen mit der weichen Bürste, die ihn gründlich schwärzt. Nun übergibt man den Stiefel noch einmal der harten Bürste, welche ihm jetzt den gewöhnlichen Glanz verleiht. Das Ganze dauert eine bis zwei Minuten. Der Erfinder dieses Automaten beschäftigt ihn in großen Städten an öffentlichen Plätzen, auf Bahnhofsperrons, in Hotels und Kaffeehäusern aufzustellen. — Überall Ersatz für die menschliche Arbeitskraft, aber kein Ersatz dem Arbeitenden für den ihm entzogenen Broterwerb!

Der Schweizer Bauer. Kalender für die Schweiz. Landwirte auf das Jahr 1896. Herausgegeben von der Oekonomischen und Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Bern. Preis 40 Cts. Verlag von Schmid, Francke & Co., Bern.

Ein Volksmann, welcher Sinn und Verständnis für Land und Leute und von dem Jahrgang Kenntnis genommen hat, gibt folgendes Urteil darüber ab: Artikel dieses Kalenders enthalten Aufklärung und Wink aus allen Gebieten der Landwirtschaft, die der Leser alle zu Nutzen ziehen kann. Für die Unterhaltung wechseln geistvolle Erzählungen mit lustigen Scherzen und Schwänzen, sowie mit Gedichten unserer besten Volksdichter ab. Wie der Text, so werden die Illustrationen jedermann erfreuen, die schönen Bauernhäuser, die vorzüglichsten Maschinen (Fortsetzung der Serien vom letzten Jahr), die Abbildungen von Futtertrümmern, der Geflügelhof, werden allgemeine Anerkennung finden; das Bild von A. Anker (der Großvater) ist ein Meisterstück. Nicht minder werden die Zeichnungen zu Gottfrieds III der Stedts Freude erregen.

Ohne anderen Kalender zu nahe zu treten, dürfen wir den „Schweizer Bauer“ dem Landvolk als einen seinen Bedürfnissen und Anschauungen ganz besonders entsprechenden empfehlen.

Briefkasten der Redaktion.

Frau A. J. in S. Mit den Spigen hat es keine Nichtigkeit, es können dieselben ein großes Vermögen repräsentieren. Ihre Sammlung wird aber kaum so bedeutend sein, daß deren Veräußerung Ihnen ein Ver-

mögen einbringen wird. Immerhin kann schon ein einzelnes Stück unter Umständen recht wertvoll sein. In jedem Fall ist Ihnen zu raten, den Besitz nicht zu veräußern, bevor anerkannt solches Kenner die Sammlung gesehen und gewertet haben. Wenn Sie aus Ihren vollen Namen nennen, sind wir im Falle, Ihnen passende Adressen von solchen mitzuteilen. — Hier die gefragten Zahlenangaben, die Ihnen indessen schwerlich nützen können: Die Spigen der Prinzessin von Wales schätzte man auf einen Wert von einer Million, diejenigen des Papstes auf 30,000 M., während diejenigen der Königin und Vandalbills einen solchen von 12 und 19 Millionen Mark repräsentieren.

Frl. S. A. in N. Wir wollen sehen, was in der Sache zu thun ist. Der Zeitpunkt ist zwar nicht sehr passend und der Erfolg deshalb sehr fraglich.

Angeduldige Mutter in A. Es wäre höchst unflug, wenn Sie aus den rein gesellschaftlichen Höflichkeit, die der Betreffende Ihrer Tochter erwiesen hat, für den Betreffenden nun gleich einen Ehestrich drehen wollten. Wenn der in Frage stehende Jüngling einen arbeitsfähigen Vater und einen kranken Bruder zu versorgen hat, so sollte hierin für Sie Grund genug liegen, um seine Zurückhaltung zu erklären. Wäre der in Frage stehende Jüngling vielleicht, daß Sie im Stande und mit Vergnügen gewillt wären, aus dem Vermögen der Tochter die Kosten für einen erweiterten Hausstand bestreiten zu lassen, so würde er vielleicht aus seiner gezwungenen Meliorde heraustreten. Man sollte denken, Ihr Vermögen wüßte den richtigen Weg zu finden, wenn Sie ihm die Sache eröffnen. Männer unter sich nehmen solche Dinge von der praktischen Seite. Ob Sie offenbart kann in Ihrem Falle zur Erlösung werden nach beiden Seiten.

Frau M. J. in C. Es gibt Leute, deren Beruf es zu sein scheint, bei den geringsten Dingen jedermann um Rat zu fragen und doch keinen solchen zu befolgen. Solche Menschen sind die Qual derjenigen, deren Zeit gemessen ist und die es gelernt haben, in jeder Lebenslage auf sich selber zu verlassen. Ueberlassen Sie doch Ihrer Tochter die Wahl ihres Hochzeitskleides. War sie reif genug, den Gatten zu wählen, so wird sie mit der Wahl des Kleides wohl auch fertig werden.

Neugierige in A. Auch so freundlicher Bitte gegenüber können wir nicht entsprechen. Wir sind zur Angelegenheit weder berechtigt, noch verpflichtet. Der Name ist hier aus von keiner Bedeutung und jede Frage wird richtiger beantwortet, wenn es durchaus unbefangenen und rein sachlich geschehen kann.

G. J. B. Ein liebender Vater ist ein milder Richter. **Berufsstudie in B.** Ihre Mitteilungen zufolge haben Sie es an seinen Vorlesungsmitteln fehlen lassen. Unvorhergesehenes macht aber oft alle Berechnung zu schanden. Sie dürfen aber den Mut nicht verlieren; denn einmal vom richtigen Wege abgewichen, heißt noch lange nicht, denselben für immer verlieren. Stellen Sie den Jüngling unter die Obhut eines verständigen und wohlwollenden Mannes, dem Sie die Situation klar legen, so wird die Scharte sich wieder auswaschen lassen. Unverheiratete, in engen Anschauungen aufgezogene und aufgewachsene Damen sind nur sehr selten die richtigen Organe, um junge, ins Leben tretende feurige Jünglinge aus häusliche Leben zu fesseln und deren Verkehr zu überwinden. In allzu großer Sorge haben Sie einen Mißgriff gemacht; es fällt also nur ein Teil der Schuld auf den jungen, unerfahrenen und nicht zweckmäßig beratenden jungen Mann zurück; für den andern Teil dürfen Sie ihn nicht belastaen, da ist stille Nachsicht am Platze. — Eine Mutter darf immer an ihre Unzulänglichkeit denken, wenn es sich um die Erziehung ihrer heranwachsenden Söhne handelt.

Frl. Anna B. in C. Das Streben nach einer höheren Lebensstellung ist an sich etwas Begreifliches und Lobenswerthes, doch muß naturgemäß das Höhere aus dem Niedrigeren hervorragen. Nur der wird im Leben Hervorragendes zu leisten vermögen und darin sein Glück finden, der es gelernt hat, kleine Pflichten zu erfüllen und sich dabei glücklich zu fühlen. Wie wollen Sie eine Wohltäterin der Menschheit werden, wenn Sie es nicht einmal fertig bringen, Ihrer leidenden, von Kummer und Sorgen entkräfteten und hilflosbedürftigen Mutter freundlich dienend wohlzutun? Oder soll man Vertrauen schöpfen für Ihre glänzende Zukunft, wenn man sieht, wie Sie am Morgen als junges, junges Mädchen sich bei spät im Bette dehnen, um Ihren Träumen nachzugeben, während die arme Mutter mit Schmerzen und Schwäche aufsteht und die Morgengeldschäfte für das Haus besorgen muß? Bewahren Sie sich erst in kleinem Kreise an kleinen Pflichten, das ist der rechte Weg, um fürs Große zu reifen.

Neuheiten in Seidenstoffen

weisse, schwarze u. farbige jeder Art zu wirkf. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungen schreiben. Muster franco. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich
Königl. Spanische Hoflieferanten. (490)

Blutarmut. Bleichsucht.

212 Herr Dr. M. Helf in Wien schreibt: „Beehre mich, Ihnen mit grosser Befriedigung mitzuteilen, dass meine Resultate mit Dr. Hommel's Hämatozen ganz vorzügliche waren. Drei Fälle eminenten Bleichsuchts zeigten in kurzer Zeit die erfreulichste Besserung. Das Fehlen jeder unliebsamen Nebenwirkung, die kräftige Steigerung des Appetits machen Ihr Präparat zu einem wertvollen Requisit des Arzteschatzes.“

Man verlange überall ausdrücklich die unübertroffenen Fleischbrühsuppen geben, und die von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlenen Kinderhafer- und Reiscrémmehe, sowie die erfrischenden Suppeneinlagen der

Gesucht:

ein ordentliches, treues Mädchen von 16–17 Jahren als Stütze zu einer leidenden Person. Auskunft erteilen Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [834]

Eine Tochter aus guter Familie würde als Küchen-Lehrtochter angenommen. (H 269 Z) [841]

Offerten an M. Fuchs-Fassbind, Hotel Meyerhof, Horgen.

Eine Tochter aus achtbarer Familie, welche im Handarbeiten geübt ist, sucht Stelle in einem Laden. Offerten unter U K 829 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Fräulein Bricod wünschen einige junge deutsche Fräulein

in Pension zu nehmen. Stunden im Zeichnen, Malen, Französischen, Haushaltungswesen, Nähen, Kleidermachen, Weissnähen, Sticken etc. Preis per Jahr 800 Fr. Adr.: Melles. Bricod, Pension Chateau d'Oex. (H 10972 L) [847]

Brieflichen Unterricht in der vereinfachten
Stenographie
erteilt
Frau E. Keller-Wilhelm
in Aarau. [842]

Seidenstoffe

in schwarz und farbig in schöner Auswahl versenden meter- und stückweise zu Fabrikpreisen von 60 Cts. an per Meter bis Fr. 18.50. (450)

E. SPINNER & Cie. vormals J. Zurrer, mittl. Bahnhofsstr. 46 Zürich
Neuheiten! Man verlange gef. Muster.

Flanelle

sowie Molletons, Oxfords, Piqués bis zu den elegantesten Jaquardflanellen in hundert Sortimenten vollener und baumwollener Gewebe zu Kleidern, Blusen, Hemden, Unterleibern etc. (799)
Damenkleiderstoffe, schwarz u. farbige von 65 Cts. an. Herrenkleiderstoffe von Fr. 1.90 an bis zu den feinsten Cheviots, Loden, Kammgarne, Tuche, Crepons etc. zu billigsten Preisen. Muster und Modeller bereitwilligst franko.
Zürich OETTINGER & Co. Zürich.

Lachener Suppenrollen,

die für 10 Cts. zwei Portionen vorzüglichster fertiger Präservenfabrik Lachen am Zürichsee. [370]

Eine Tochter, welche mit der Antisepsis wohl vertraut, tüchtig erfahren in der Kranken- und Kinderpflege, empfiehlt sich den geehrten Frauen als Vorgängerin. Nachfrage beim Annoncenbureau der „Frauen-Zeitung“. [845]

Schweizerische Fachschule für Maschinenstrickerei

und weibliche Handarbeiten Pfarrhaus Waldstatt, Appenzel. Gründlichen Unterricht, zahlreiche beste Muster in Strickarbeiten, Anleitung zu vorteilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen. [833]
Frau Pfarrer Keller.

Rheumatismus, [810]

Zahnschmerzen, Migräne, Krämpfe etc. werden durch das Tragen des berühmten **Magneta-Stifts** schnell u. dauernd beseitigt. Preis 70 Cts. Alleinversand von J. A. Zuber, Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen. NB Zeugnisse gratis zu Diensten.

WOLLECKEN leicht befeuchte 1/2 billiger
H. BRUPBACHER & SOHN
ZÜRICH
35. Bahnhofstrasse 35
[147] (H 15152)

3286Q

Raucher!

[839]

kauft nur das beste.
Wer diese Sorten kennt,
kauft nichts anderes!
 200 Non-Coupés, extra Qual. Fr. 3. 60
 200 hochf. Schenk-Cigarren „ 3. —
 100 Rosalia, hochfein, 7er „ 2. 50
 100 General-Herzog „ 2. 60
 100 Manilla-Bouquet, 10er „ 4. 70
J. Winiger, Boswil.
Garantie — Zurücknahme.

Neuheiten in:

Steppdecken
Wolldecken
Glätdecken
Pferdedecken
Sportdecken
Tischdecken.

Auswahl ohne Konkurrenz.

Spezialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn,
Zürich.

840

Für jeden Tisch!



Maggi's
Suppen
WÜRZE
UND
Suppen-
ROLLEN

[27]

Leinene, starke
Rebblaubengaze

100 120 150 180 cm breit
 à 35 40 50 60 Cts. p. Meter
 per Stück 50 Meter 10 % billiger

Trauben-Säckli

kl. 15, mittl. 20, gr. 25 Cts. per Stück
 „1.50, „ 2.—, „ 2.50 per Dutzend
 per 100 noch etwas billiger

Spalier-Netze

2 Meter breit, sehr solid
 imprägniert per laufenden Meter Fr. 1.20
 roh „ 1.—

Raffia-Bast für Gärtner

per Kilo Fr. 2.—
 per 5 „ „ 9.—
 empfiehlt bestens (OF 5444) [776]

D. Denzler, Seiler

Zürich

Sonnenquai 12 und Rennweg 58.**Rothenbachs Selbstkocher.**

Ehrendiplom u. goldene Medaille München 1895.
 Man verlange Prospekte. [814]
Rudolf Schnorf, Zürich I.
 (H 4079 Z) Vertreter gesucht.

**Gesündeste Binde.**

Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen.
 708] Sehr beliebt (H 3542 Z)
 und allen anderen Systemen vorgezogen.
 Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Schweiz. Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie
in Zürich.

Spezialkurse.

Am 7. Oktober beginnen an der Fachschule folgende Spezialkurse:

- a) **Kurs im Kleidermachen nebst Musterschnitt** (für den Hausgebrauch). Dauer bis Weihnachten 1895. Kursgeld Fr. 55 (Maschinenmiete inbegriffen).
 b) **Kurs im Zuschneiden und Anfertigen der Frauenwäsche** (für den Hausgebrauch). Dauer bis Mitte Februar 1896. Kursgeld Fr. 55 (Maschinenmiete inbegriffen).

Anmeldungen sind spätestens bis 2. Oktober an das Bureau der Fachschule, Schipfe Nr. 32, zu richten.
 Zürich, 10. Sept. 1895.

Der Präsident des leitenden Ausschusses
Dr. A. Huber, Erziehungssekretär.

Töchter-Pensionat
Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule

75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.

Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Handarbeit in künstlerischer und praktischer Hinsicht, nach neuester Methode.
 Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) 601

Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin.
Fräulein Schreiber.

Wie werden unsere patentierten

Heureka-Stoffe beurteilt?

Nach dem Urteile meiner Patienten zu schliessen, die Ihre Erfindung erproben, können diese Fabrikate jedermann unbedenklich empfohlen werden.

Ich hatte Gelegenheit, mich über die **Vorzüglichkeit** Ihrer Erfindung zu überzeugen und kann Sie hinsichtlich derselben nur beglückwünschen.

Meine Cousine, Fr. A. in Luzern, wird Ihre **Heureka-Hemden** sehr gerne bei jeder Gelegenheit weiter empfehlen. Sie ist mit dem Bezogenen überaus befriedigt.

Farbige Heurekastoffe. — Broderien. — Muster zu Diensten.
 741] (H 3678 Z) **H. Brupbacher & Sohn, Zürich.**

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel „Iron“.

General-Depot für die Schweiz

Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

LIEBIG
 @ COMPANY'S
FLEISCH-EXTRACT
 Nur echt, wenn jeder Topf den Namenszug
 in blauer Farbe trägt.

Das Fleisch-Pepton

der Compagnie Liebig,

für Magenleidende ein diätetisches

Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges.

wird nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode hergestellt

unter steter Kontrolle der Herren

Prof. Dr. M. von Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl von Voit, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

(H 788 L2) [429]

— Grösstes —
 Versandgeschäft
 der Schweiz versendet
 franko, gratis Preis-
 courant und Muster in
 Bettfedern u. Flaum, Ross-
 haar, Woll, Trich, Bett-
 stoffe. Lager in Bett-
 standtheile, einzel. Matratz,
 fertige Betten v. 70—300 frcs.
L. Meyer, Reldén.

Schnittmuster.

Katalog mit ausgewählten Neuheiten,
 in Nummern veröffentlicht, wovon jede
 eine besondere Specialität behandelt und

über 50 Modelbilder und ein vollständiges,
 elegantes Schnittmuster in Normalgrösse
 enthält, Preis 50 Cts.; solche nach Ab-
 bildungen ebenfalls 50 Cts. [787]

Mme. Meylan, Brugg, Aargau.

Uhren!

Räume auf und gebe beste silberne
 Uhren - Remontoirs, hochfeine, prächt-
 ige, à Fr. 15. — statt Fr. 25. —, goldene
 à Fr. 35. — statt Fr. 50. — gegen Nach-
 nahme ab. (H 5473 J) [811]

Jean Gerber, fils,
Delsberg, Berner Jura.

840] Aelteste (O 1159 L)

Walliser Trauben-Handlung

O. de Riedmatten

Nachfolger von Léon de Riedmatten

Sion.

Das Kistchen, 5 Kilo, Fr. 4. 50 franko.

Neue sorgfältige garantierte Verpackung.

Aussteuern

einfach aber gediegen, mit Garantie.

Eine Schlafzimmereinrichtung, ausbaum, matt
 oder poliert, bestehend aus: 2 Bettstellen mit
 hohem Haupt, 2 Nachtschische mit Marmor-
 platte, 1 zweipolige Waschkommode mit
 Marmoraufratz und Kristallspiegelaufsatz, 1
 Handtuchständer, 1 Spiegelständer mit Kry-
 stallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-
 Waschtischvorlage, 1 Paar wollene Vorhänge
 mit kompletter Stangengarnitur, inwendig
 dann Fr. 510.—, inwendig hartholz Fr. 550.—

Eine Speisestimmereinrichtung, ausbaum, matt
 und glanz, inwendig Eichenholz, bestehend aus:
 1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Aus-
 ziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum
 Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz und Rohr-
 rücken, 1 Serviertisch, 1 Sopha mit prima
 Wollmatt bezogen, 1 Querspiegel, 4473 cm
 Kristallglas, 1 Linoleumteppich, 180230 cm,
 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur Fr. 640.—

Eine Saloneinrichtung, ausbaum, inwendig
 Eichenholz, bestehend aus: 1 Polstergarnitur
 mit Moquettetaschen ganz bezogen, 1 Sofa,
 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 achteckiger Tisch mit
 4 Säulen, 1 Damenschreibtisch, 1 Silber-
 schrank, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge
 mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salon-
 teppich, Plüsch, 175235 cm, 1 Salonspiegel,
 5184 cm Kristall, Fr. 875.—

Sämtliche Möbel stehen zur gef. Besichtigung bereit.
 Matratzen und Federbetten je nach Auswahl der
 lagernden Rohmaterialien billigst. [550]

Ad. Aeschlimann,

Schiffände 12, Zürich.

Fabrikation und Lager von Mobilen.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig

und haltbar.
 per engl. Pf. Originalpackung pr. 1/2 kg.
 Orange Pekoe . . . Fr. 5.— Fr. 5. 50,
 Broken Pekoe . . . > 4.25 > 4. 50,
 Pekoe . . . > 3.75 > 4.—,
 Pekoe Souchong . . . > 3.75 > 3. 75.

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg.
 Kongou > 4.— > 1/2 >

Ceylon-Zimt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.
 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3.—.

Vanille,

I. Qualität, 17 cm lang, 30 Cts. das Stück.
 Muster kostenfrei, Rabatt an Wieder-
 verkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,

Winterthur. [61]

Niederlagen bei:

Joh. Stadelmann, Bedastr. 1713,**St. Fiden, St. Gallen.****Jean Zinsli, 31 Kerng., Zürich III.**

Telephon 2698.

Irrigateurs und Ansätze**Spritzen, Douchen****Bettschüsseln, Unterlagen****Spucknapfe****Fieber-Thermometer**

empfiehlt in grösster Auswahl und zu

billigsten Preisen [723]

C. Fr. Hausmann, St. Gallen**Hecht-Apotheke — Sanitätsgeschäft.****Dank!**

Seit beinahe zwanzig Jahren litt ich
 an einem hochgradigen, nervösen Leiden,
 Neurasthenie, rasendem Kopfschmerz,
 geschwächtem Magen, nach jeder Mahl-
 zeit, die unangenehmsten Aufregungen,
 Angstgefühl, an Gedankenschwäche, Rück-
 schmerzen etc., und neigte stark zu
 kalten Füssen. Ich war meines Lebens
 nicht mehr froh! Wandte mich brieflich
 auf Empfehlung an Herrn Henri Lovié,
 Dresden, Frauenstr. 14, fand Befreiung
 von meinem jahrelangen qualvollen Lei-
 den, wofür hiemit meinen herzlichsten
 Dank öffentlich ausspreche!

Peterswald in Böhmen.

[788]

August Wolff.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—,

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. Sämtliche Damenwäsche ist Hausindustrie, keine geringe Fabrikware. Katalog umgehend franko und gratis.

Franennachthemden Fr. 2.95 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

950 Meter
über Meer

Felsenegg

Station Zug
Gotthardlinie
(H 786 Lz)

Altbewährter Luftkurort auf dem Zugerberg.

Prachtvolle Lage, grosse Tannenwälder, ebene Spaziergänge, Glas-Veranda, Wandelbahn u. s. w. In komfortabel eingerichtetem Neubau moderne Einrichtungen für Elektrotherapie, Hypotherapie, künstlich kohlensäure Bäder, Massage etc.; unter tüchtiger ärztlicher Leitung. Besitzer: J. Bossard-Ryf.

H. Brupbacher & Sohn, Bahnhofstr., Zürich

Heureka-Stoff, weiss,
für Damen-, Herren- und
Kinderwäsche.
Das Elegante u. Solideste.

Heureka-Piqué
für Damenkleider, Ju-
pons, Frisiermäntel etc.

Heureka-Zwirnstoff.
Das Beste für Betttücher
und Bettwäsche.

Heureka-Stoffe, farbig,
für Damenroben, Kinder-
kleidchen, Schürzen, Blousen,
Reise- und Staubkleider.

Heureka-Stoff, crème,
für Vorhangstoffe, Kleider,
Schürzen, Broderien
etc.

Farbige Heureka-Stoffe
in crème, türkisch, braun
blau, blau gestreift, rot
gestreift, bordeaux.

Heureka-Stoffe sind
alle gesetzlich geschützt.
Patente
+ 6436 + 6437.

Heureka-Stoffe:
Ehrendiplom: London 1894
Goldene Medaille: Zürich
1894. (H 1728 Z)

Man beliebe gefl.
Muster und Pro-
spekte zu verl.

**Sichere und dauernde Heilung bei
Flechten jeder Art
Hautkrankheiten
Hautausschlägen**

wird durch das seit vielen Jahren rühmlichst bekannte Flechtenmittel von Dr. Abel erzielt. Das Heilmittel, bestehend aus einem Thee, der das Blut von sämtlichen Unreinheiten befreit, und einer Salbe, welche binnen kurzem die Hautausschläge vollständig und dauernd beseitigt, ist frei von allen metallischen und narkotischen Giften, wie solche in vielen Fällen angewendet werden.

Es ist darum vollständig unschädlich, leicht anwendbar und nicht beräufstörnd.

Preis franko per Nachnahme Fr. 3.75. Zu beziehen durch
J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Wer eine Stelle sucht,

tut am besten, in der **Frauen-Zeitung** ein Inserat einzurücken. Das Blatt wird grösstenteils in **gutsituierten Familien** gehalten, also von Leuten, die

Stellen zu vergeben haben,

so dass derlei Inserate gewöhnlich von bestem Erfolge begleitet sind. Die Druckzeile in kleiner Schrift (ungefähr 10 Silben) kostet 20 Cts., angefangene Zeilen werden voll berechnet. Die eingehenden Offerten werden jeden Tag den Auftraggebern zugestellt. Offerten und Anfragen sind jeweils eine Frankomarkte zur Weiterbeförderung resp. Antwort beizufügen.

Annoncenbureau der
Schweizer Frauen-Zeitung
Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Grösste Auswahl

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geeigneter Abnahme bestens
Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.

Während des ganzen Jahres

nicht nur ausschliesslich vor Weihnachten, findet man eine reiche und gewählte Ausstellung von **Spielwaren** in dem Special-Geschäft von **Franz Carl Weber** in **Zürich**, mittlere Bahnhofstrasse Nr. 62. — Firma und Adresse nicht zu verwechseln. — Es enthält dieselbe ausser vielen hübschen und preiswerten Spielsachen, welche sich besonders als kleine Geschenke oder als Mitbring für Kinder eignen, auch stets das Neueste dieser Branche und der Saison, so dass die Berücksichtigung dieses Magazins jederzeit Abwechslung und Interesse bietet.
(H 4077 Z) [815]

Neuheiten Modes

Maison A. Olbert, Hotel Bellevue, Zürich.

(M 10596 Z)

Herbst-Modellhüte

[827]

sind eingetroffen; Modistinnen wird je nach der Höhe der Anschaffungen Rabatt gewährt.

Direkte Sendungen an die bekannte erste
Kleiderfärberei & Chem. Waschanstalt

von

H. Hintermeister in Zürich

werden in **kürzester Frist sorgfältigst** effektiert
und in solider

Gratis-Schachtelpackung
retourniert.

[848]

Zur gefl. Benützung **jeder Familie** bestens empfohlen.

Versandt für die ganze Schweiz.

LINOLEUMFABRIK NORTHALLERTON England

Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich,

empfehlen zu gefl. Abnahme:
Korkteppiche, ungemein beliebter Bodenbelag, weil sehr warm und schall-dämpfend.

Linoleum	Qual. A	B	C	D	II	III
uni	183 cm	10. —	8.50	6. —	—	—
mit Dessin	183	11. —	9.50	7. —	6. —	4.80
	230	—	12.50	10. —	—	—
	275	—	16. —	12. —	—	8.50
	386	—	22. —	16. —	12. —	—

Vorlagen und Milleux	45/45	45/60	68/90	68/114	137/183	183/183
	1.50	1.90	4. —	5. —	16.50	22. —
	183/230	183/250	183/275	200/200	200/250	200/275
	27. —	30. —	33. —	28. —	34. —	36. —
		200/300	230/275	230/320	230/366	366/366

Linoleum-Läufer	45 cm	60 cm	70 cm	90 cm	114 cm	135 cm
Stairs für Treppen u. a.	3.10	3.90	4.75	6.20	7.75	9. —
C.	2.25	2.75	3. —	4.25	5.25	6.40
D.	1.75	2.25	2.75	3.50	4.50	5.60
III.	—	1.30	1.50	2. —	—	—

Granite, 183 cm breit, 14. —, **Inlaid**, 91 cm breit, 9. —
(bei denen sich das Dessin nie abläuft).

Linoleum-Ecken, Nr. 1 1. —, Nr. 2 —, 75, Nr. 3 1. —

Linoleumschienen, per laufenden Meter 2.50

Linoleum-Reviver und Cement, per Büchse 1.75

Generalagentur und einzige Verkaufsstelle der Schweiz bei:

Meyer-Müller & Co.,

Weinberg Nr. 6, Zürich, und Kasino Winterthur.

!! Engros und Detailverkauf zu Fabrikpreisen !!

!! Permanentes Lager von über 200 der neuesten Dessins !!

● Linoleum, bester und billigster Bodenbelag. ●
Sollte in keiner Haushaltung fehlen.

**Bergmann's
Lilienmilch-
Seife**

ist vollkommen rein, mild und neutral, von heilsamem Einflusse auf die Haut und äusserst sparsam im Gebrauch, daher empfehlenswerteste Familien-Toilette-Seife. Bestes Mittel gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Nur echt von
(H 1274 Z) [651]

Bergmann & Co.

Dresden
Man achte genau auf die
Schutzmarke:

Tetschen a/E.

Zwei Bergmänner;
denn es existieren wertlose Nachahmungen.



Frauenbinde

Marweddes Moosbinde.

Das Reinlichste, Einfachste und Praktischste auf Reisen. Keine Wäsche. Aerztlich empfohlen.

Preise per Paket Fr. 1.—. Gürtel 75 Cts. Postversand.

Schadegg, Peters & Co., Zürich

Generalvertreter für die Schweiz.

[825]

Pensionnat de demoiselles.

Madame **Voumard** reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de **Neuchâtel**. Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past. et Prof. **Quartier-la-Tente**, St. Blaise. Adr. Mme Veuve **Voumard** à la Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [674]

== Hausverdienst == für Frauen und Töchter.

Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original „Lamb“-Strickmaschinen. Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht. Die Vertreterin: (H 3120 Z)
Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

A. Ballié

Möbel- und Bronzwarenfabrik
(H 2457 a Q) 29 Freiestrasse 29
„Zum Ehrenfels“
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvoller Ausführung eigener Komposition. Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkone, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeeisen werden auf feinste in meinen Werkstätten angefertigt. Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627)
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Lugano-Paraisio **Institut Grassi** (Svizzera)

Komplette u. regelmässige elem., technische, handelswissenschaftl., Gymn. und Liceal Kurse. Prachtige Lage in der antiken Villa Fè, jetzt Eigentum des Institutes. Empfohlen für Sprachen und Handel. Vorbereitung auf das Polytechnikum und die Universität. Auf Wunsch Programme. (H 1361 O) [549]
Prof. Luigi Grassi & Dr. Bernasconi, Direktoren.

Chr. Mäusli, Tapissier

St. Magnihalden 3
empfehlen sein grosses Lager in

Polster-Möbeln

jeder Art.

Specialität sehr bequem. Divans. Komplette Ameublements, fertige Betten, Matratzen jeder Art. —

Spiegellager. [757]

Garantiert solide, selbstverfert. Arbeit.

Reparaturen älterer Polstermöbel. Billige Preise. — Schöne Arbeit.

Wegen Lokalwechsel mit [632]

alle aus früheren Saisons fertigen **70 0 0**
Kostüme (Jupons und Jaquettes) Damenmäntel etc. **Rabatt.**

Jordan & Cie., Zürich, Bahnhofstrasse 77.

Prima**Strassburger Sauerkraut**

in Gebinden von

netto 12¹/₂, 25, 50, 100 und 200 Kilo,

sowie auch kiloweise, empfiehlt bestens [843]

Carl Alder

Telephon! Speisergasse 9. Telephon!

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände
zum Brennen und Malen in feinsten Ausführung
empfehlen **Hunziker & Co., Aarau.** [567]
Preisecourant franko.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!

Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costume
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.

Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.

Specialität: Loden und Cheviots.
Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehrold, Robes, Marktgasse. [622]

Gesucht:

in ein **Moden-Geschäft** eine junge, intelligente Tochter mit schöner Handschrift, die mit den Bureauarbeiten vertraut ist. Bewerbungsgesuche mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, des Alters und Gehaltsansprüche sind sub 820 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu richten.

Lehrtochter gesucht.

Bei einer tüchtigen Meisterin könnte eine intelligente Tochter von recht-schaffenen Eltern unter günstigen Bedingungen die **Damenschneiderei** mit **Konfektion** gründlich erlernen. Offerten an N K 16, Postfach 2241, St. Gallen. [844]

Man sucht sofort für die französische Schweiz eine

junge Tochter

als **Volontärin**; günstige Gelegenheit, die Sprache zu erlernen. Familienleben.

Man sucht auch eine **junge Tochter**, welche den Modistinberuf erlernen möchte

Offerten an **Fr. Rouiller**, Modistin, Lutr (Waadt). (H 10447 L) [828]

In der Familien-Pension von **Frau Fivaz-Rapp** in **Yverdon** können bis Oktober wieder [783]

zwei junge Töchter

aufgenommen werden zur Erlernung der französischen Sprache. Familienleben.

Zahlreiche Referenzen von früheren Pensionärinnen sind zur Verfügung. — Pensionspreis Fr. 6.0. — (H 9784 L)

Magazine zum wilden Mann
Basel.
Fortwährender Eingang der neuesten
Herbst- und Winterstoffe
von den
billigsten bis zu den hochfeinsten Genres.
Muster umgehend und franko.

Gesucht:

in ein Hotel eine brave Tochter, welche das Hotel-service und die Küche erlernen möchte. Gefl. Offerten unter Chiffre A 830 G an das Annoncenbureau dieses Blattes.

Töchterpensionat Lindengarten

Uster (Zürich).
Sprachen, Musik, Gesang, Malen, Zeichnen, Handarbeit, Buchführung, Haushalt. Bedeutend ermässiger Pensionspreis. Referenzen: Hr. U. Schmidlin, Dir. d. kant. Technikums, Winterthur, Hr. Pfarrer Probst in Horgen. Prosp. u. weitere Referenzen zur Verfügung. (H 4124 Z) [323]
Die Vorsteherin: **Lea Hofmann.**

Töchterpension Mmes Cosandier

Landeron (Neuchâtel), Schweiz.
Prachtige Lage. Studium in französ. und englischer Sprache, Musik, Ausbildung im Haushalt, Küche und Handarbeiten. — Prospekt mit Ansicht des Pensionates. (H 7907 N) [812]
Referenzen: **Pastor Büchel, Landeron; Pastor Quinche, Neuveville.**

Pensionat [789]

für junge Mädchen
Lausanne (Schweiz).

Gründl. Ausbild. in der franz. und engl. Sprache, sowie Handarb., Musik, Malen etc.; Umgangsspr. ausschl. franz. u. engl. Feinste Refer. u. Prosp. d. d. Vorsteherin

Mme J. Lippold,
Villa Weiler, Avenue du Trabandian.

Schinken

2¹/₂—4 Kilo, fein im Geschmack, mildgesalzen,
à Fr. 1. 40 per Kilo, empfehl [785]

Ackermann-Colin, Frauenfeld.

Bei grösseren Bezügen entsprechende Preisermässigung.

Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter

Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Corset.

† 6264 Nicht zu verwechseln 6264 †
mit den angepriesenen Gesundheits-Corsets.



Für Leidende, sowie als Umstands- u. Nähr-Corsetage geradezu unersetzlich!

Für heranwachsende Töchter unentbehrlich!

Wird von allen ärztlichen Autoritäten der Schweiz und dem Ausland empfohlen. Empfehlungsschreiben liegen vor. [826]

Bei Bestellungen genügt das Mass über

Brust und Rücken, unter den Armen gemessen.

Die Preise sind per Stück für Qualität

A B C D (Seide) F (Filigran)
Fr. 7. — 10. — 13. — 20. — 15. —

General-Vertreter für die Schweiz:

Schadegg, Peters & Co., Zürich.

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Reichhaltigste

Musikalienlager und -Leihanstalt

619] Stets sorgfältig ergänzt (H 2452 Q)
Abonnements über 100,000 Nummern.

621] Offerierte franko Bestimmungstation echten

Malaga rotgoldnen

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5836 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billiges, und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten **Luftgetrocknetes Ochsenfleisch**. [688]
Steht fort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei **Th. Domenig**, Chur. (H 756 Ch) [688]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Hotel und Pension Badhof Rorschach

Türkische, Dampf-, warme und Medikament-Bäder, sowie **Massage und Elektrizität**, verbunden mit **besteingerichteter Kuranstalt**.

— Sommer und Winter offen. —

Leitender Badearzt:

Dr. med. Hermann Ottiger.
(H 184 G) [130]

Der Besitzer:

J. U. Dudley, Arzt.

Kinderzwieback

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nährmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per ¹/₂ Kilo à Fr. 1. 20, bringt in empfehlende Erinnerung [155]

Carl Frey, Conditor, St. Gallen.

Prompter Versand nach auswärts. Telephon.

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition

zu bedienen, das Inserate in sämtlichen Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.

Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.